

Deutschland: Rückläufige Inflation gibt grünes Licht für EZB

Veröffentlichung	Aktuell	Prognose NORD/LB	Vormonat
VPI M/M, vorl.	-0,1%	0,1%	0,3%
VPI Y/Y, vorl.	1,9%	2,1%	2,3%
HVPI M/M, vorl.	-0,2%	0,1%	0,5%
HVPI Y/Y; vorl.	2,0%	2,3%	2,6%

Quelle: Destatis, NORD/LB Macro Research

Einschätzung

- // Das Statistische Bundesamt hat soeben die Schnellschätzung zur Entwicklung der Verbraucherpreise im August veröffentlicht. Erstmals seit März 2021 sank die Inflationsrate (VPI) wieder unter die Marke von 2,0%. Bei dem für europäische Zwecke harmonisierten Verbraucherpreisindex (HVPI) ging die Jahresrate ebenfalls kräftig von zuvor 2,6% Y/Y auf nur noch 2,0% Y/Y zurück. Gegenüber dem Vormonat gingen die Preisindizes in beiden Abgrenzungen leicht zurück. Die heute gemeldeten Inflationszahlen liegen damit leicht unter den Erwartungen der im Vorfeld befragten Analysten und Volkswirte.
- // Die Kernrate ohne Nahrungsmittel und Energie ist nur leicht auf 2,8% Y/Y gesunken. Vor allem bei den Dienstleistungen bleibt die Preisdynamik mit 3,9% Y/Y auf unverändert hohem Niveau. Erheblich günstiger als im vergangenen Jahr waren hingegen die Preise für Energie (-5,1% Y/Y). Die Preissteigerungsrate von Nahrungsmitteln legte zwar leicht auf 1,5% Y/Y zu, die Preisdynamik bleibt hier aber weiterhin gedämpft. Im Mittel lagen die gesamten Warenpreise auf dem Niveau des Vorjahresmonats.
- // Bereits am Vormittag hatten die Statistikämter der Bundesländer unisono eine rückläufige Preisdynamik gemeldet, vor allem durch niedrigere Energiepreise. Zum einen hat ein Basiseffekt im Berichtsmonat August günstig gewirkt, zum anderen hatten die Rohölnotierungen im laufenden Monat – auch aufgrund wieder wachsender Konjunktursorgen – zwischenzeitlich recht deutlich nachgegeben. Allerdings zeigt die am aktuellen Rand durch den Ausfall Libyens wieder eingeleitete Gegenbewegung, dass im fragilen geopolitischen Umfeld Aufwärtsrisiken für die Inflation fortbestehen. Auch bestehen die Sorgen vor einer Eskalation des Konflikts zwischen Israel und dem Iran fort. Die hohe Unsicherheit dürfte von den Falken als Begründung für die Beibehaltung eines moderaten Zinssenkungskurses ins Feld geführt werden.
- // Kurzfristig stärken die jüngsten Inflationsdaten aber eindeutig die Position der Tauben im EZB-Rat. Nicht nur in Deutschland, sondern auch in Spanien (HVPI: 2,4% Y/Y), Irland (1,1% Y/Y) und Belgien (VPI: 2,9% Y/Y) hat die Preisdynamik im August spürbar nachgelassen. Für die morgen zur Veröffentlichung anstehende Schnellschätzung der Inflationsrate für den gesamten Euroraum zeichnet sich daher ebenfalls ein Inflationsrückgang ab, der zudem stärker ausfallen dürfte als zuvor erwartet. So könnte zumindest temporär die Inflationsrate in den Bereich des Stabilitätsziels von 2,0% Y/Y sinken. Mögliche Restzweifel an einer Fortsetzung der geldpolitischen Lockerung dürften nach den jüngsten Lohn- und Preisdaten nun ausgeräumt sein, wir rechnen jedenfalls weiter fest mit einer Zinssenkung der EZB am 12. September.
- // Die weitere Inflationsentwicklung dürfte jedoch vorerst noch holprig bleiben, aufgrund von Basiseffekten dürfte die Inflationsrate zum Jahresende wieder etwas höher liegen. Besonderes Augenmerk liegt sowohl in Deutschland als auch im Euroraum weiter auf der Entwicklung der Dienstleistungspreise. Hier hatte zuletzt das Momentum zwar etwas abgenommen und zudem im zweiten Quartal der Nominallohnanstieg überraschend an Dynamik verloren. Gleichwohl dürften die Währungshüter hier noch weitere Fortschritte sehen wollen, weshalb wir eine Vorfestlegung auf einen Zinspfad weiterhin nicht erwarten.

Fazit

- // Die Inflation ist in Deutschland im August deutlicher gesunken als erwartet. Erstmals seit dreieinhalb Jahren lag die Preissteigerungsrate im zurückliegenden Monat wieder unter der Marke von 2,0% Y/Y bzw. beim harmonisierten Verbraucherpreisindex (HVPI) exakt bei 2,0% Y/Y. Im August hat der Preisdruck dank eines Basiseffekts und zeitweise deutlich niedrigerer Kraftstoff- und Energiepreise nachgelassen. Die Risiken, insbesondere durch die geopolitische Unsicherheit, bleiben jedoch hoch. Insofern geben die Inflationsdaten zwar grünes Licht für die EZB im September, allerdings gibt es weiterhin gute Gründe für einen moderaten Zinssenkungskurs, der von Sitzung zu Sitzung neu beurteilt wird. Isoliert betrachtet könnte insbesondere die deutsche Konjunktur hingegen sicher eine stärkere und zügigere Lockerung gut vertragen.

Analyst

Christian Lips
 Chefvolkswirt
 +49 172 7351531
 christian.lips@nordlb.de

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der **NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“)** erstellt worden. Die für die **NORD/LB** zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeiter oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeiter der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeiter können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Georgsplatz 1, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss und letzte Aktualisierung aller Marktdaten:
29. August 2024, 15:38 Uhr

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum